

ERFAHRUNGSBERICHT AUSLANDSSEMESTER

Edinburgh Napier University, Schottland, Großbritannien
International Business Management – KuS, 3. & 4. Semester
Januar – August 2020

PLANUNG

Wie hast du dich auf das Studium im Ausland vorbereitet?

Ich musste mich ganz normal für den Studiengang Flexible Managed Programme M.Sc. bewerben und einschreiben. Ich benötigte ein Referenzschieben, welches vom IFO organisiert wurde. Ein Sprachtest war nicht erforderlich.

Wer war dein Ansprechpartner an der Partnerhochschule?

Ich hatte bei der Einschreibung bzw. Planung keinen wirklichen direkten Ansprechpartner.

GASTHOCHSCHULE

Wie war das Studium an deiner Gasthochschule?

Die Materialien werden auf moodle zur Verfügung gestellt. In manchen Vorlesungen wurden Anwesenheitslisten rumgegeben, in die man sich eintragen musste. Vorlesungen hatte man sehr wenig in der Woche. Allerdings hatte man genug mit den Hausarbeiten für die jeweiligen Module zu tun. Wissenschaftliches Arbeiten wird dort sehr groß geschrieben und ist super wichtig. Durch Corona hat sich die Prüfungsform von Exams vor Ort in Hausarbeiten geändert, die man dann online einreichen musste. Verwunderlich für mich war, dass ein paar Lehrende Deutsche waren, die aber schon einige Jahre in Edinburgh lebten. Man hatte oft mehrere Lehrende in einem Modul. Zudem waren sehr viele andere deutsche Austauschstudenten vor Ort, weshalb man eher nicht so viel Englisch gesprochen hat. Die Vorlesungen etc. waren aber selbstverständlich in Englisch.

Welche Kurse hast du belegt und wie hoch war jeweils der Arbeitsaufwand?

Ich habe folgende Module belegt:

HRM11111 HRM in an International Context (Note: 50% Essay, 50% Exam)

HRM11118 Organisational Change and Management (Note: 50% Essay, 50% Exam)

HRM11119 Leadership, Strategy and Innovation (Note: 50% Essay, 50% Report)

SOE11131 Research Methods

Gab es Sprachkurse für Gaststudierende?

Nicht das ich wüsste.

Wie war die Betreuung der Gaststudenten?

Eine Einführungswoche, wie man sie von der FH kennt gibt es nicht. Buddys oder Tutoren sind mir auch nicht bekannt. Es wurde uns eine Mitarbeiterin für Fragen zugeteilt. Allerdings war sie per Mail nur schwer zu erreichen. Für Fragen rund um die Module standen die Modulverantwortlichen immer per Mail zur Verfügung oder aber man konnte zu den angebotenen Sprechzeiten auf einen Kaffee vorbeigehen.

Was kannst du uns sonst noch über deine Partnerhochschule erzählen?

Der Craiglockhart Campus, wo sich die Business School befindet hat eine umfassende Bibliothek, sowie zahlreiche Computerplätze. Hinzukommend, gibt es Ruheräume, sowie kleine Konferenzräume, die man für Besprechungen buchen kann. Des Weiteren gibt es zahlreiche Societies denen man beitreten kann. Zu Beginn des Semesters wird eine Fair veranstaltet, wo sich alle Societies vorstellen und man in Kontakt treten kann. Das Fitnessstudio der Napier befindet sich allerdings auf einem anderen Campus, dem Sighthill Campus.

Für Studierende der internationalen Studiengänge:

Wie lief die Organisation deiner Bachelorarbeit ab?

Wir mussten ca. 1 1/2 Monat nach Beginn der Vorlesungen ein Research Template ausfüllen und abgeben, welches das Thema der Arbeit, den Grund warum man darüber schreiben wollte, sowie Ziele der Arbeit etc. beinhaltete. Danach wurde uns anhand dieser Angaben ein Supervisor für unsere Abschlussarbeit zugewiesen. Nachdem einem ein Supervisor zugeteilt wurde, hat man einen Termin vereinbart, um dann über das genaue Vorgehen zu sprechen.

Während des Semesters belegt man zusätzlich zu den 3 Modulen für die man sich entschieden hat, das Modul Research Methods. Dieses Modul wird mit der Erstellung eines Research Proposals abgeschlossen. In der Regel wird dann basierend auf dem Research Proposal die Masterarbeit erstellt. Man muss das Modul Research Methods bestanden haben, um die Masterarbeit anfertigen zu dürfen.

Für die Masterarbeit hat man dann nach den Exams bis zur Abgabe ca. 15 Wochen Zeit. In meinem Fall ging die Bearbeitungszeit von Anfang Mai bis Mitte August. Das Abgabedatum ist für alle gleich und wird von der Uni festgelegt und zu Beginn mitgeteilt.

Den späteren Titel „M.Sc. Flexible Managed Programme“ kann man je nach Belegung der Module und dem Thema der Masterarbeit auch noch anpassen lassen. Z.B. habe ich einen Antrag auf „M.Sc. Human Resource Management“ gestellt.

ALLTÄGLICHES LEBEN

Wie verlief deine Anreise zur Gasthochschule?

Ich bin ein paar Tage vor der Einführungsveranstaltung angereist, um mich schon etwas in der Stadt zurecht zu finden, die Wohnung einzurichten und anderen organisatorischen Dingen wie der Erstellung der Ridacard nachzukommen. Das ist aber kein Muss. Viele Andere haben das erst mit und mit alles gemacht, wie es einem persönlich lieber ist.

Ich bin mit Eurowings von Köln-Bonn direkt nach Edinburgh geflogen und habe dann ein Taxi zur Wohnung genommen. Das Taxi hat vom Flughafen in die Stadt ca. £20 gekostet, was ich aber mit dem ganzen Gepäck und das erste Mal in einer Stadt in der ich zuvor noch nie war gerne in Kauf genommen habe. Direkt am Flughafen stehen aber auch die Busse, die einen direkt in die Stadt fahren und

zwischendurch an mehreren Haltestelle halt machen. Die einfache Fahrt kostete glaube nur £4. Für spätere Reisen bin ich auch mit der Ridacard immer mit den Bussen überall hingefahren. Das ist einfach die einfachste und günstigste Variante sich in Edinburgh fort zu bewegen.

Wie bist du bei der Wohnungssuche vorgegangen?

Leider habe ich keine WG gefunden, weshalb ich mir eine eigene Wohnung über erasmusu gesucht habe. Ich hatte großes Glück mit meinem Vermieter, habe allerdings auch ca. £885 im Monat zzgl. Nebenkosten gezahlt. Die Wohnung war allerdings auch komplett ausgestattet und lag von den Busanbindungen, sowie Einkaufsmöglichkeiten sehr gut. Andere Austauschstudenten haben entweder etwas in einer WG gefunden, ein airbnb gebucht oder aber sogar Agenturen weit vor Abreise angefragt.

Wie sah es finanziell bei dir aus?

Die Studiengebühren für den Doppelabschluss betragen £4034. Leider war es für den Doppelabschluss nicht möglich sich auf PROMOS zu bewerben, für ein einzelnes Semester wäre es allerdings möglich gewesen wurde mir mitgeteilt.

Was kannst du über Freizeit, Kultur und Reisen berichten?

Die Stadt ist wirklich super schön. Man kann sowohl zum Strand fahren, als auch Wanderungen unternehmen oder einfach durch die Stadt schlendern und den Blick auf das Castle genießen. Edinburgh hat neben dem Flughafen auch einen Bahnhof, der direkt in der Stadt gelegen ist von dem man aus auch einige Reisen unternehmen kann. Des Weiteren gibt es auch Bustouren, die speziell für Studenten angeboten werden mit denen man dann auch die Umgebung (z.B. Loch Ness) erkunden kann. In Edinburgh gibt es zahlreiche Pubs, die zum Einkehren mit Freunden einladen. Oft wird dort auch Live Musik gespielt oder Sportereignisse übertragen.

FAZIT

Wie ist der Gesamteindruck deines Auslandssemesters und was möchtest du deinen Kommilitonen noch mit auf den Weg geben?

Edinburgh ist eine wunderschöne und vielfältige Stadt und auch die Edinburgh Napier University ist eine tolle Universität, nochmal was ganz anderes als die FH. Man trifft allerdings dort auch auf viele deutsche Studenten, darüber sollte man sich definitiv im Klaren sein.